

## Inhalt

<b>1 Hochschulkostenrechnung: Wirtschaftliche Wissenschaft auf politischen Druck?</b>	<b>1</b>
<b>2 Konzept</b>	<b>15</b>
2.1 Eckdaten zur Fachhochschule Bochum	16
2.2 Chronologie des Bochumer Kostenrechnungsprojektes	19
2.3 Maximen des Kostenrechnungsprojektes	23
2.3.1 Instrumentelles Primat der Kostenrechnung im Kontext Controlling	23
2.3.2 Zielorientierung der Basisstruktur	25
2.3.3 Inhaltliche Evolutionsfähigkeit	26
2.3.4 Flexible Administrationskompatibilität	26
2.4 Das „95er Konzept“ als heuristischer Entwurf	27
2.4.1 Die Heuristik der Kostenarten, -stellen und -träger	28
2.4.2 Organisations- und Leistungsbezug der Kosten	32
2.4.3 Verortung im dreistufigen Modell des CHE-Projektes	33
2.5 Pragmatische Problemverschiebungen	35
2.5.1 Personalkostenerfassung auf Kostenträgern	35
2.5.1.1 Die Abgrenzung der Forschungsanteile	35
2.5.1.2 Die pragmatisch-empirische Erfassung der Personalkosten	39
2.5.2 Umlage- und Verrechnungsansätze	41
2.5.2.1 Beispiel Telefonkosten	41
2.5.2.2 Beispiel Dienstwagen	42
2.6 Probleme der Kostenträgerkonzeption	43
<b>3 Implementierung</b>	<b>45</b>
3.1 Kostenrechnung und kamerale Mittelbewirtschaftungssysteme	47
3.2 Definitionen und Module unter M1	51
3.3 Basale Strukturen und ihre Beziehungen	53
3.3.1 Kamerale Mittelbewirtschaftung auf Haushaltsstellen und Ordnungsnummern	53
3.3.2 Finanzbuchhaltung: Kostenarten und Kontenplan	57
3.3.3 Systematische Verbindung von kameraler Tradition und Doppik: Automatisierte Kontierung Warengruppe → Kostenart	57
3.3.4 Kostenrechnungsstruktur: Kostenstellen und Kostenträger	61
3.3.5 Systematische Trennung kameraler Haushaltsorganisation von der Kostenperspektive: Ordnungsnummern ≠ Kostenstellen	65
3.3.6 Sukzessive Ausdifferenzierbarkeit: Die Heuristik der Kostenrechnungsichten	67

3.4 Implementierung als Workflow .....	69
3.4.1 Haushaltsplanung .....	71
3.4.2 Beschaffung/Bestellung .....	72
3.4.3 Anlagenbuchhaltung/Inventarisierung .....	74
3.4.4 Haushalt .....	76
3.4.5 Kostenrechnung .....	78
3.4.6 Controlling/Berichtswesen .....	79
3.4.7 Perspektive Datenimport Personalmanagement → Kostenrechnung...	80
3.4.8 Perspektive Datenexport Haushalt → Kassensystem .....	81
3.5 Technisches Umfeld .....	82
3.5.1 Lokale Arbeitsplätze .....	82
3.5.2 Server .....	83
3.5.3 Relationale Datenbank .....	83
3.5.4 Zugriffsschutz .....	84
3.6 Zusätzlicher Ressourcenverbrauch durch die Einführung des Systems	85
3.6.1 Investitionen in Hard- und Software .....	85
3.6.2 Ressourcenverbrauch Personal .....	86
3.6.3 Finanzielle Förderung des Projektes .....	89
3.7 Probleme der Implementierung .....	89
3.8 Fazit .....	91
<b>4 Probleme und Lösungsvorschläge .....</b>	<b>93</b>
4.1 Der Personalkostenblock .....	97
4.1.1 Datengeschützte Kosten .....	97
4.1.2 Widersprüche zwischen Relevanz, Reliabilität und Verbund .....	101
4.1.3 Normalkosten versus Istkosten .....	104
4.2 Die zentralen Kostenblöcke .....	107
4.2.1 Der Doppelcharakter der Hochschulverwaltung .....	108
4.2.2 Differenzierter Pragmatismus versus Prozeßorientierung .....	113
4.3 Die Einheit von Lehre und Forschung .....	117
4.3.1 Universitäre Wissenschaft als Kuppelproduktion? .....	119
4.3.2 Abbildung der Lehr- und Forschungskosten auf Kostenarten und -stellen .....	127
4.3.3 Koeffizientenorientierte Verteilung der Lehr- und Forschungskosten .....	134
4.3.4 Modelle zur dezentralen empirischen Verteilung der Kosten auf die Hauptkostenträger .....	139
4.3.5 Fazit .....	143
4.4 Die Verflechtung der Lehre .....	144
4.4.1 Kostenentflechtung kein Problem: Verzicht auf Vergleichsgrößen .....	146

4.4.2	Kostenentflechtung durch Individualisierung: Ein produktionstheoretischer Ansatz.....	150
4.4.3	Kostenentflechtung über curriculare Verflechtungsmatrizen: Der HIS-Ansatz.....	161
4.4.4	Fazit.....	171
4.5	Ungelöste Probleme der Kostenträgerrechnung .....	172
<b>5</b>	<b>Entwicklungsperspektiven .....</b>	<b>177</b>
5.1	Anforderungen an die Kostenträgerrechnung .....	177
5.1.1	Hochschulkostenrechnung ohne Marktpreise? .....	179
5.1.2	Die 'doppelte Kostenrechnung' als Basis outputorientierter Hochschulsteuerung .....	182
5.1.3	Anforderungen an eine 'interne' Kosten(träger)rechnung .....	190
5.2	Konzept einer Prozeßkostenrechnung an Hochschulen .....	200
5.2.1	Zur Differenzierung der Gemeinkosten an Hochschulen.....	202
5.2.2	Prozeßorientierte Abbildung der Kosten dezentraler Lehr- und For- schungseinheiten.....	205
5.2.2.1	Kosten'spaltung' in Lehre, Forschung, Management .....	207
5.2.2.1.1	Relative Zeiterfassung in den Lehr- und Forschungsein- heiten.....	209
5.2.2.1.2	Dezentrale Verbundkostenzuordnung .....	216
5.2.2.2	Kostenentflechtung .....	218
5.2.2.3	Zur Umlage semizentraler und zentraler Managementkosten.....	219
5.2.2.4	Zwischenergebnis: Kostenfluß von Lehr- und Forschungseinheiten auf Kostenträger .....	222
5.2.2.5	Die Benutzerschnittstelle der Kosten- und Leistungsrechnung in den Lehr- und Forschungseinheiten .....	224
5.2.2.6	Offene Probleme.....	226
5.2.3	Prozeßkostenorientierte Abbildung der zentralen Verwaltung.....	228
5.2.4	Zusammenfassung .....	232
5.3	Kostenrechnung als 'gemeinsame Sprache' und als 'Irritation' .....	235
5.3.1	Verständigungsprobleme unterschiedlicher wissenschaftlicher Fachkulturen .....	236
5.3.2	Der 'Kulturbruch' zwischen Wissenschaft und Verwaltung / Management.....	238
5.3.3	Der 'Riß' zwischen Forschung und Lehre .....	241
5.3.4	Hochschulkosten als 'Kommunikationsmedium'.....	244
5.3.5	Hochschulkosten als Irritation .....	252
<b>6</b>	<b>Hochschulkostenrechnung: Lösungsinstrument oder Problemgenerator? .....</b>	<b>259</b>
<b>7</b>	<b>Verzeichnisse .....</b>	<b>263</b>
7.1	Literatur .....	263
7.2	Abkürzungen .....	284

7.3 Visualisierungen .....	287
7.3.1 Abbildungen.....	287
7.3.2 Screens .....	287
7.3.3 Tabellen.....	287
<b>8 Anhang .....</b>	<b>289</b>
8.1 Kontenpläne .....	289
8.1.1 Kontenplan FH Bochum.....	289
8.1.2 „Neuer Kontenplan“ .....	295
8.2 Ordnungsnummernverzeichnis der Fachhochschule Bochum .....	302
8.3 Kostenstellenverzeichnis der Fachhochschule Bochum .....	305
8.4 Kostenträgerverzeichnis der Fachhochschule Bochum .....	308
8.5 Betriebsabrechnungsbögen .....	309
8.5.1 Betriebsabrechnungsbogen Professor.....	309
8.5.2 Betriebsabrechnungsbogen Fachhochschule Bochum .....	310
8.5.3 Betriebsabrechnungsbogen Verwaltungsdezernat.....	311
8.6 Funktionale Unterschiede HISCOB-Konzept und M1 .....	312